Verein zur Förderung des Spenglerhandwerks

SPENGLERMEISTER VEREINIGUNG BAYERN e.V.

www.facebook.com/
spenglermeistervereinigung

VEREINS GESCHEHEN
2016

www.smv-bayern.de

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 2
Vorwort 3
Orangigramm 4
Vorstandssitzung HWK 5
Klempnertag 6
Dach und Holz 7
Skifahrt . . . . . 8 - 9
Vorstandssitzung Spevan . . . . . 10 - 11
Jahreshauptversammlung . . . . . 12 - 15
iib Mitgliederversammlung 16
Jahresausflug . . . . . 17 - 18
3. Mitgliederversammlung des Förderverein Gebäudehülle 19
Vorstandssitzung Richtsfeld . . . . . 20 - 21
1. Enke & iib Impuls-Camp . . . . . 22 - 24
Sanierungspreis Metall 25
Kurznachrichten . . . . . 26 - 27
Herbstausflug . . . . . 28 - 29
Vorstandssitzung Hauser . . . . . 30 - 31
Fliegenaktion . . . . . 32 - 33
Nachruf Rudi Götz 34
30 Jahre SMV Bayern e.V. . . . . 35 - 37
Spenglerlied 38
SMV Shop 39
Mitgliederliste . . . . . 40 - 47

Liebe Mitgliederinnen, liebe Mitglieder

Herzlich Willkommen im Jahr 2017.

Wie die letzten drei Jahre erscheint unsere Vereinszeitung in der wir auf das vergangene Jahr mit vielen Aktivitäten zurückblicken wollen. Auch im neuen Jahr stehen uns wieder große Herausforderungen ins Haus, die wir mit Eurer Unterstützung meistern werden, da bin ich mir sicher.

Die erste große Aufgabe ist am 11.03.2017:
Unsere Jahreshauptversammlung und anschließend am Abend die 30-Jahrfeier in Landshut.

An dieser Stelle möchte ich allen Vorstandskollegen und Mitglieder/innen für die Mitarbeit im Verein und die tolle Zusammenarbeit meinen Dank aussprechen!!!

Ein herzliches Willkommen möchte ich unseren 21 neuen Mitgliedern aussprechen. Und den leider 4 ausgetretenen Mitgleidern, wünsche ich viel Gesundheit und Erfolg. Somit kommen wir mittlerweile auf 174 Mitglieder.

Es würde uns sehr freuen, Dich bei der ein oder anderen Aktivität begrüßen zu dürfen.

Ich wünsche allen Kollegen eine glückliche Hand
bei der Ausführung Ihres Vorhabens und viel Erfolg für 2017.

Mit freundlichen Grüßen

Günther Rott
2. Vorstand

Organigramm

1. Vorstand
Werner Fünfer

2. Vorstand
Günther Rott

Kassier
Josef Andree

Schriftführer
Konrad Pollinger

Schriftführer
Martin Richtsfeld

Beisitzer
Alexander Hauser

Beisitzer
Josef Schachner

Beisitzer
Jürgen Stiffter

Beisitzer
Klaus Höhnemann

Beisitzer
Mathias Engel

Beisitzer
Max Pschörer

Beisitzer
Norbert Heinzlmeier

Beisitzer
Uwe Hewig

Beisitzer
Xaver Stark

Rudi Götz

Back to the Roots

Die Spenglermeistervereinigung Bayern e. V. kehrte anlässlich einer Vorstandssitzung zu Ihrem Entstehungsort zurück.
2013 ist die neue Ausbildungsverordnung für Klempner/Spengler in Kraft getreten. Dadurch ist es auch erforderlich geworden die Kursinhalte der überbetrieblichen Unterweisung anzupassen. Aus diesem Grund hat die HWK Landshut, in der diese Kurse für Niederbayern und Oberpfalz durchgeführt werden, Vertreter aus jeder Innung zu einem Gespräch eingeladen.
Als sich am 16. September 2015 ca. 15 Gesprächsteilnehmer in den Räumlichkeiten der HWK Landshut einfanden, stellte man schnell fest , dass mehr als die Hälfte SMV-Mitglieder sind, was wieder einmal deutlich macht, welch wichtige Rolle der SMV-Bayern e.V., mittlerweile in der Interessensvertretung für das Spenglerhandwerk, auch überregional hat.
Nach ca. zweistündiger konstruktiver Beratung und Beschlussfassung über die neuen ÜLU-Kurse, an der von Seiten der HWK, Herr Picard, Herr Kollmeier und Herr Seeburger teilnahmen, kam man nochmals auf den SMV zu sprechen. Nachdem sich der Verein aus ehemaligen Schülern der Spenglermeisterschule Landshut gegründet hat, lud Herr Picard den SMV ein, mal wieder nach Landshut zu kommen und die jetzigen Räumlichkeiten der Spenglerausbildung zu besichtigen.
Gesagt, getan; am Samstag 09. Januar 2016 stand wieder eine Vorstandssitzung an, die dann in den Räumen der HWK abgehalten wurde. Nach herzlicher Begrüßung durch Herrn Kollmeier wurden gleich die Spenglerwerkstätten samt umfangreichem und modernen Maschinen- und Werkzeugpark besichtigt und auch so manches Scharmützel, das sich während der Schulzeit zutrug, erzählt. Nach einem Weißwurstfrühstück wurde anschließend in einem bestens ausgestatteten Lehrzimmer getagt.

Es wurden künftige Vereinsaktivitäten und deren Termine geplant, für Spengler wichtige Termine wie die Messe Dach und Holz in Stuttgart, der Klempnertag in Würzburg, der SHK-Kongress in Kempten und weiter Ereignisse für 2016, an denen der SMV teilnimmt, besprochen. Nach einem sehr schmackhaften und reichlichem Mittagsbuffet, war ein weiteres Thema auch der iib und seine Aktivitäten und Termine.
Intensiv besprochen wurden auch die Jahreshauptversammlung, mit Neuwahlen der Vorstandschaft, am 12.03.2016 in Landshut und der Jahresausflug vom 26. - 29.05.2016 nach Südtirol.
Als gegen 17.00 Uhr die Tagesordnung abgearbeitet war bedankte sich Vorstand Werner Fünfer noch bei Herrn Kollmeier für die hervorragende Verköstigung und lobte nochmals die äußerst professionell ausgestattete Tagungsräumlichkeit, sowie für das Engagement der HWK Landshut bei der Mitgliederwerbung für den SMV-Bayern. e. V.

18. Deutscher Klempnertag

Der 18. Deusche Klempnertag war wieder eine tolle Gelegenheit für einen Fachaustausch und tolle Diskussionen. Das Internationales Fachsymposium „Metallverarbeitung an Dächern und Fassaden“ lockte rund 260 Spengler nach Würzburg, davon waren rund 45 Mitglieder des SMV-Bayern darunter. Nach dem Besuch der Informationsbörse ging es pünktlich los. Nach der Begrüssung durch Herrn Elmar Esser (Hauptgeschäftsführer ZVSHK), der die Tagesleitung machte, eröffnete Ulrich Leib (SMV Mitglied) den 18. Deutschen Klemptnertag. Darauf folgten Fachvorträge (CAD Programme, Vorstellung Merkblatt Metallanschlüsse, Bauphisikalische Stolperfallen) die viel Diskussionen auslösten und der SMV-Bayern mittendrin. Josef Bock (SMV Mittglied) zeigte einen Film über Die Euro Skills. In der Mittagspause konnte man in der Informationsbörse Kontakte pflegen und sich über manches Unterhalten. Der SMV-Bayern nutzte die Gelegenheit den ersten Preis des BEST-AZUBI nachträglich zu überreichen.

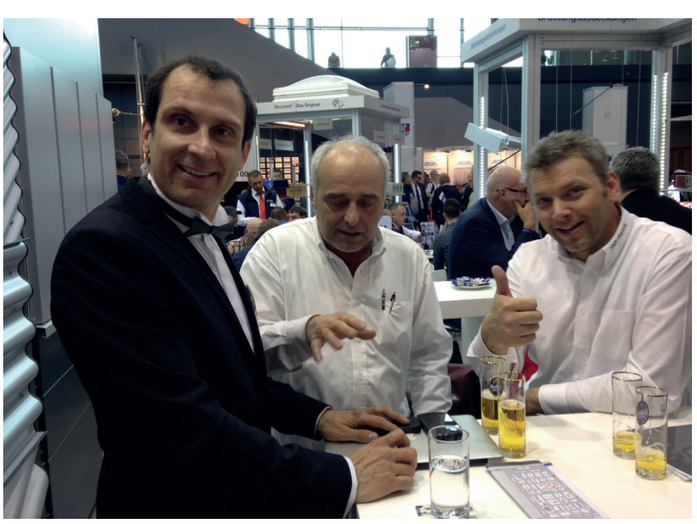
Am Nachmittag referierte Andreas Buck (SMV Mitglied) über gut gearbeitet und keiner merkt“s und andere Fachvorträge wie die französchise Deckung, Mitarbeiterbindung im Handwerk. Nach der Kaffepause stellte Ulrich Leib (SMV Mitglied) und Christian Winsel die überarbeitete Klempnerfachregel vor. Danach heftige Diskussionen die noch bis zum Abend zum „ Klempner – Treff „ im Würzburger Hofbräukeller und vereinzelt bis spät in die Nacht andauerten.

Am Nächsten Tag ging es wieder früh los zur Informationsbörse und um 9 Uhr eröffnete Andreas Müller (Hauptgeschäftsführer ZVSHK) pünktlich den 18. Deutschen Klempnertag. Auf der Tagesordnung standen, wege zur Nachwuchsgewinnung, Nachwuchswerbung, Wärmebrücken, Schadensfälle und Lösungsvorschläge, Sicherheitsmängel an Dachbaustellen,Planungshaftung SOKA Dach, kurze Zusammenfassung und Ausblick bis um ca.14 Uhr Herr Müller den 18. Deutschen Klepnertag beendete. GR

Dach und Holz
Mittendrin statt nur Dabei

Die Dach und Holz fand vom 02.-05. Februar in Stuttgart statt und DIE Messe in unsere Branche war ein Besuch des SMV Bayern selbstredend.Schön war es immer wieder angesprochen zu werden an den verschiedenen Ständen, das schon Kollegen da waren oder aber um die Uhrzeit noch mal vorbeischauen würden.

Werner Fünfer nutzte die Gelegenheit ,den Initiator Mike Buchner, für sein Engagement, die SMV Weltrekord Trophäe zu überreichen . Mann nutzte auch noch die Gelegenheit, um Referenten oder Firmen für Die Jahreshauptversammlung zu verpflichten. Es ist schon beeindruckend wie viele da mit ihrem SMV Hemd oder Jacken anzutreffen waren. Die nächste Messe findet dann wieder in Köln vom 20.-23. Februar 2018 statt.



Skifahrt ins Hüttendorf Maria Alm 2016

Es war vom 24.01. bis 27.01.2016 unsere mittlerweile fünfte Skifahrt ins Hüttendorf. Bei fast immer gleichen Teilnehmern gab es keine Berührungsängste mit Hüttendorf, dem Skigebiet Hochkönig und seinen traumhaften Skipisten. Auch 2016 kam jeder auf seine Kosten indem er sich den sich selbst bildenden Gruppen anschloss die je nach Ausdauer und Können gemütlich oder schnell unterwegs waren. Reiseorganisator Norbert kam erst am Sonntag von Antholz direkt in die Steinbockalm und begrüßte am späten Nachmittag die abgekämpften SMVler. Es gab nur eine kleine Stärkung in Form von Weizen damit der Flüssigkeitsverlust durch

das Skifahren wieder ausgeglichen wurde. Höhepunkt war dann am Abend das berühmte „Hutessen“ auf der Jufenalm. Gemütlich in der urig eingerichteten Alm sein Fleisch selber braten mit frischem Salat und Beilagen ist immer wieder ein kleiner Gourmet-Höhepunkt. Haben wir uns zeitig holen lassen vom Taxi so wusste noch keiner, dass es nichts wird mit früh ins Bett und fit schlafen für den nächsten Skitag. Da in der Hüttendorfbar nichts los war, wollten wir nur einen

kleinen Absacker trinken, doch daraus wurde ein lustiger Musikabend mit Gitarre und eigenem Gesang der bekanntesten Apress-Skihits. Unser 48 Stunden Gast Andreas Palli versteht es sich nicht nur mit Aluminium sondern ist auch als Sänger und Gitarrist eine Bereicherung für den Ausflug gewesen. Bis spät in die Nacht wurden vor allem österreichische Lieder wie „Skifoan“, „Fürstenfeld“ und „Hulapalu“ von Andreas Gabalier gesungen. Das Lied macht Spaß, eignet sich gut zum

mitsingen, oder sollten wir schreiben mitgrölen? „Hodiodiodiodiiee“ geht schließlich immer. Die einen können die Lieder nicht mehr hören, die anderen bekommen gar nicht genug von Helene Fischer. „Atemlos

durch die Nacht“ haben wir trotzdem kein einziges mal angestimmt, dafür aber UNSEREN eigenen Spenglersong! Unter www.youtube.com/watch?v=GaaWCiKBmjQ kann man das Video „Spanglamosta“ sehen unter „haushaut-Skitour SMV Bayern“. Man sieht in dem Video nicht nur unsere Skifahrkünste sondern auch, dass wir wieder einmal unserer Zeit weit voraus waren. Die Spenglerfliege wurde kurz vorher in der BAUMETALL vorgestellt und wir haben auf unserer Hütte schon Fliegen gebaut und fleißig verteilt an die Kellnerinnen der Steinbockalm. Das wir zusammen mit haushaut damit beim RTL-Spendenmarathon landen, wussten wir damals aber noch nicht. Es waren wieder 4 schöne Tage bei viel Schnee, geilen Pisten, schönem Wetter und schon fast in traditioneller Weise trafen wir uns jeden späten Nachmittag in der modernen Skihütte Steinbockalm um vom erlebtem am ganzen Tag zu berichten. Es gab keine Verletzungen und somit steht der 6. Skifahrt nichts mehr im Wege und diese ist auch bereits gewesen und war ausverkauft, das heißt es waren alle Betten belegt... aber diese Geschichte gibt es in der nächsten Chronik!

MARIA ALM
Hüttendorf
www.huettendorf.com

Vorstandssitzung 09. April 2016 bei Peter Spevan in Ingolstadt – Mailing

Beginn 10 Uhr ; Ende 16 Uhr

Tagespunkte:

1.) **Begrüßung**
2.) **Rückblick JHV mit Neuwahlen 2016**
- Resonanz der Mitglieder
- Ablauf der Vereinsinterna mit Wahlen
- Ablauf des Nachmittagsprogramms
- Best Azubi Preis

3.) **Ausblick 30 Jahrfeier 2017**
- Ablauf der JHV in der Goldenen Sonne
- Festprogramm am Abend im Saal Gästeliste erstellen
- Festschrift!?
- Sponsoren!?

4.) **Klempnertagen Würzburg**
- Starke SMV Beteiligung 16,3% der Teilnehmer
- Organisatorischen zur Tagung
- inhaltliches z.b. Fachregeln
- Sonstiges

5.) **Pi xi Büchlein vom Spengler**
- Ein Spenglerkollege hat eine Spenglergeschichte
- ist ein Büchlein sinnvoll?
- ist das etwas zum 30 Jährigen?

6.) **Asbests-Nachtschulungen**
- Ankündigung eines Rundschreibens für Termine
- Nachgefragt Info bekommen wegen geringer Nachfrage ein Kurs abgesetzt
- Ein Kurs in Ulm am 19. Mai die anderen Kurse in Stuttgart
- 04. Mai – 25. Mai-15. Juno alle in Stuttgart
- Anmeldung über fvshkbw.de möglich

7.) **Klempnermagazin Sanierungswettbewerb**
- Hier wurde der Anmeldeschluss auf Ende April verlängert

8.) Klempnermuseum Karlstadt
– Infotafeln wären zu bezahlen
– Jede menge Kurse im Museum

9.) Vereinsausflug 2016
– Das Programm steht
– Die Einladungen sind draußen
– Danke an die Familien Schuler und Stifter
– und an die Frau des Schriftführers Frau Pollinger nebst Mann:-)
– Anmeldungen?

10.) iib Mitgliederversammlung
– Infos unter www.iibnetwork.com
– Termin ist 03. Juno in Wiesen Südtirol

11.) XXL Baumetall
– Termin 01. Juli in Karlstadt Klempnermuseum

12.) Herbstfahrt 2016
– Wo wollen wir hinfahren!?

13.) Sonstiges
14.) Nächster Termin
15.) Verabschiedung und Dank an den Gastgeber

PROTOKOLL
zur Jahreshauptversammlung der Spenglermeistervereinigung Bayern e.V.
am 12.03.2016
Tagungsstätte: Hotel Goldene Sonne in Landshut

Versammlungsablauf:
1.) am 12.03.2016 versammelten sich im Hotel zur Goldenen Sonne in Landshut die auf der Anwesenheitsliste verzeichneten 48 Personen. (Von 158 Mitgliedern hatten sich 67 angemeldet und 47 abgemeldet.)
Eintreffen der einzelnen Mitglieder gegen 9:00 Uhr zu einem kleinen Frühstück. Der 1. Vorstand begrüßte um 10:11 Uhr die anwesenden Mitglieder und als Gast Herrn Prof. Lass, Leiter der Studieneinrichtung „Gebäudehülle“ in Rosenheim. Werner Fünfer sprach zugleich die Werbemaßnahmen für den Studiengang an.
Einen offenen Geburtstagsgruß richtete er zugleich an Herrn Alfons Göttl, dieser bedankte sich und spendierte darauf hin die erste Runde der Getränke.

2.) 10:20 Uhr Tagesordnung / Rückblick 2015
Ein großes Dankeschön ging an Günther Rott für die wunderbar gestaltete Vereinszeitung. Für die nächste Ausgabe der Vereinszeitung wartet er bereits auf neue Bilder und Berichte.
Der jährliche Skifahrt-Kurzurlaub, der immer von Norbert Heinzlmeier organisiert wird, hat sich mittlerweile fest etabliert und war auch dieses mal wieder ein Hütten-Erfolg. Ein großes Lob und vielen Dank für deine Mühen.
Der Jahresausflug ging zur Firma Ferisol in Luxemburg, gab den Teilnehmern einen Einblick in einen Betrieb mit papierlosem Büro. Die Teilnehmer waren begeistert.
Beim Lernfest in Ingolstadt war die SMV auch mit 10 Mann vertreten und es wurde gut angenommen. Auch die Presse berichtete positiv darüber.
Hierzu sieht man, wie wichtig es ist, auf unseren Beruf aufmerksam zu machen und für diesen zu werben.
Weiter sprach Werner Fünfer über den iib und dessen Bedeutung, da dieser Verein im Gegensatz zur SMV auf internationaler Ebene tätig ist.
Das Spenglermuseum hat eine neue Führung und will wieder aktiver werden. Die SMV hat sich hier mit einer Tafel beteiligt. Jeder der sich handwerklich mit einbringen möchte ist willkommen. Es werden zahlreiche Veranstaltungen dort abgehalten. Jeder der möchte kann sich dort einmieten.
Weiter gab es einen kurzen Rückblick zum Herbstausflug welcher diesmal zur Firma Grömo führte. Auch hier waren es Teilnehmer welche daran teilnahmen.
Am 3. Oktober veranstaltete die SMV bei Norbert Heinzlmeier ein „Weber Grillseminar“, welches von der Firma Prefa gesponsert wurde. Auch hier nahmen 20 Mitglieder teil. Besonderer Dank an Norbert.
Die SMV hat von der Firma Prefa das Angebot bekommen eine Internetseite zum Thema „Spengler mit Pfiff“ zu übernehmen. Norbert Heinzlmeier liefert hier wie immer wieder außergewöhnliche Bilder, wie die „Pfeife“ die Welt erobert.

ENKE Impulscamp Bericht.
Berichte und Diskussion über die Notwendigkeit des „Werkstatt-Spengler“. Notwendigkeit einer Zertifizierung der Top 100 Spenglerbetriebe.
Ständige Diskussion über Spengler-, und Dachdeckerfachregeln und dann die Rede darüber man sei eine Familie und widerum bekommen dann einige eine Abmahnung?

3.) Ausblick
30 Jahre SMV Feier am 11.03.2017 in Landshut. Diesen Termin bitte jetzt schon vormerken!
Ausflug 2016 nach Südtirol, Termin wird noch bekannt gegeben. Planung wäre über Fronleichnam.
Angestrebt ist eine Partnerschaft mit dem dortigen Verein. Programm kommt noch.
Für Herbst ist noch kein Ziel bekannt, Vorschläge sind willkommen.

4.) 10:50 Uhr Werner Fünfer übergab das Wort an Prof. Laas.
Dieser berichtete über die Zusammenarbeit mit Waldkirchen. Dies alles sind Maßnahmen um auch weiterhin genügend Studenten für den Fortbestand des Studiengangs zu haben. Weiter warb er auch um Betriebe, die bereit sind, Studenden für ein Praxissemster aufzunehmen.
Schnuppertag an der Hochschule in Rosenheim ist am 22. und 23. März 2016. Bitte hierfür Werbung machen.
Er berichtet auch über die Anfangs-Phase eines Forschungsprojekts bezüglich Haften im Metalldach -> neues Bemessungskonzept auf Euro Code erstellen.
Die ersten Studenten kommen jetzt in das 6 Semester. Für die Bachelorarbeit werden Themen gesucht, bzw. können Vorschläge eingereicht werden.
Er berichtet über die Verschärfung der EnEV, was ihn besonders beschäftigt, da diese im Konzept mit eingebracht werden muss. Dazu ein Fachvortrag beim Bundesverband Fertigbau in Kooperation mit Firma Braas.

5.) 11:05 Uhr: Uli Leib, Bundesfachgruppenleiter kam zu Wort und bedankte sich für die Zusendung des Jahresberichts. Am Bericht im Jahresheft „Das Metalldach wurde zu Grabe getragen“ übt er heftige Kritik und findet

diesen sehr unglücklich formuliert. Einen Vortrag über Metalldach-Ausführung habe er parat und werde diesen auch gerne bei verschiedenen Innungsversammlungen abhalten. Franz Plinganser schlug vor, den Vortrag am Klempnertag abzuhalten. -> Wird, kann geschehen, sofern Zeit gegeben wird.
J. P. Münch gab zu Wort, dass, seit der Bau 2010 hier nichts mehr geschehen ist.
Uli Leib nahm weiter Stellung zu verschiedenen Fachregeln. Die neuen werden in Würzburg vorgestellt.
Weiter gab er auch eine kurze Info zu Soka - Dach: Verschiedene Betriebe werden angeschrieben zur Prüfung -> Hierzu bitte dann unbedingt mit dem Fachverband in Verbindung setzen, um sich hier richtig zu verhalten.
WICHTIG: Es gibt keine Selbstanzeigepflicht für Betriebe die Dacharbeiten ausführen.

6.) 11:25 Uhr: Werner Fünfer übernahm wieder das Wort und fragte bei Uli Leib nach, ob es nicht für die Asbest Sachkundennachweise Übergangsregeln gibt, da die Kurse alle ausgebucht sind und die Nachweise zum 30.06.2016 verfallen, falls nicht ein Auffrischungskurs besucht wird.
Herr Leib informierte: künftig gilt der Sachkundennachweis grundsätzlich nur noch 6 Jahre, für alle Altprüfungen gilt der 30.06.2016.
Weiter will er prüfen, ob nicht hier noch Auffrischungs-Kurse möglich sind.

7.)11:30 Uhr: Kassenbericht von Josef Andree
Kassenprüfer: Gerhard Ipfelkofer und Klaus Höhnemann.
Josef Andree wurde als Kassierer entlastet.

8.) 11:40 Uhr: Werner Fünfer bedankte sich bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern mit einem kleinen Präsent.
Ausgeschieden: Franz Plinganser, Anton Hauer, Günther Klaus, Reinhard Rei und Konrad Pollinger, der das Amt des Schriftführers einstweilen kommissarisch übernahm.
Jens Rusch wurde trotz seiner Abwesenheit Dank ausgesprochen.

Für die Neuwahlen wurde Stefan Neuhauser und Uli Leib zu den Wahlleitern bestimmt:
Uli Leib erklärte das Wahlverfahren.
Die vier geschäftsführenden Vorstände wurden einzeln per Abstimmung per Hand gewählt.
Die 11 Beisitzer wurden am Block gewählt, dem wurde einstimmig zugestimmt.
Die 4 Mitglieder, welche sich für eine Wahl zur Verfügung stellten wurden durch den Wahlvorstand vorgestellt.

- Zum 1. Vorstand wurde Werner Fünfer gewählt. (Ohne Gegenstimme, eine Stimmenthaltung).
- Zum 2. Vorstand wurde Günther Rott gewählt. (Ohne Gegenstime, eine Stimmenthaltung).
- Zum Schriftführer wurde Konrad Pollinger gewählt. (Ohne Gegenstimme, eine Stimmenthaltung).
- Zum Kassierer wurde Josef Andree gewählt. (Einstimmig).

Zu den 11 Beisitzern wurden gewählt:
Xaver Stark, Jürgen Stifter, Norbert Heinzlmeier, Max Pschörrer, Matthias Engel, Uwe Hewig, Josef Schachner, neu dazu kamen: Rudi Götz, M. Richtsfeld, Klaus Höhnemann, Alexander Hauser.
Weitere Wahlvorschläge gab es keine.
Es gab keine Enthaltungen und keine Gegenstimmen.

Ende der Wahl war um 12:00 Uhr.
9.) Pünktlich um 13:30 Uhr begann Werner Fünfer die Nachmittagspunkte zu besprechen.
Vorstellung und Begrüßung der neuen Mitglieder.
Aktuell sind es 161 Mitglieder in der Spenglermeistervereinigung Bayern.

10.) 13:40 Uhr: Beginn Preisverleihung Best Azubi 2015
Vorgetragen durch Organisator Matthias Engel. Es waren 10 Anmeldungen, bzw. Bewerber daraus gibt es 3 Preisträger.

Besonderer Dank ging an die Sponsoren:
Firma ENKE - 500 Euro
Firma Prefa sendete allen drei Preisträgern ein Intensiv-Seminar in Wasungen.
Der Technische Fachverlag, Herausgebe Fachzeitschrift Baumetall, sponsert jedem Preisträger ein Jahresabo Baumetall.

Der 3. Platz (200 Euro) ging an Simon Hornsteiner vom Ausbildungsbetrieb Spenglerei Frank.
Der 2. Platz (300 Euro) ging an Dominik Göttl vom Ausbildungsbetrieb Spenglerei Göttl.
Der 1. Platz (500 Euro) ging an Hendrik Bade vom Ausbildungsbetrieb Spenglerei Binder

Matthias Engel will diesen Wettbewerb auch nächstes Jahres wieder machen und die besten 3 aus mindestens 5 Anmeldungen ausloten. Bei weniger als 5 Anmeldungen werden zwei Jahre zusammengefasst.

11.) 13:50 Uhr: Vortrag der Firma Dicht - System - Beschichtungen und Abdichtungen.
15:00 Uhr Ende des Vortrags.

12.) 15:00 bis 15:30 Uhr Kaffeepause.

13.) 15:30 Uhr: Vortrag Firma Mazzonetto, Ende 16:00 Uhr.

14.) 16:00 Uhr Vortrag Firma Haushaut, Ende 16:25 Uhr.

15.) Diskussion:
- bzgl. Vereinsausflugs wurde gefragt, wer alles teilnehmen wird.
- Josef Bock (Meisterschule Schweinfurt) von Euro Skill warb für die EM und sucht Spengler, die die Voraussetzungen dafür haben.

Werner Fünfer bedankte sich noch bei allen für die Bereitschaft hier beigetragen zu haben.
Großen Dank sprach er auf Prof.Laas für sein Engagement aus.

16.) 16:41 Uhr Ende der Veranstaltung.

Verabschiedung und Dank an den Gastgeber

iib Mitgliederversammlung in Pfitsch Südtirol/Italien

Am 03 06 2016 hatte der iib seine jährliche Mitgliederversammlung in Pfitsch Südtirol. Die Örtlichkeit war gut gewählt weil die Fa. Enke zeitgleich in dem beschaulichen Ort sein erste internationales impuls-camp abhielt und als Partner der iib mit dabei wahr.

So konnten die Mitglieder hautnah erleben was gelebtes Netzwerk bedeutete und was die Arbeit Ihres Vereines für Erfolge erzielt.
148 junge Menschen aus 7 Nationen für zwei Tage bei beruflichen Wettkämpfen zu erleben und sich kennenzulernen, ein beeindruckendes Erlebnis für Teilnehmer und Organisatoren. Die Mitglieder konnten am Abend die Siegerehrungen und die positive emotionale Stimmung direkt miterleben.
Der von iib Produzierte image –Fim über die Spengler wurde in 250 Kopien an Mitglieder und Partnern verschickt, und erreichte mit 186.000 Zugriffen auf youtube in kürzester Zeit ein breites Publikum.
Junge Spengler die Möglichkeit zu geben sich weiterzuentwickeln, ist neben dem Image eine Aufgabe des iib. Der Sieger aus den Fotowettbewerb den der iib gemeinsam mit Fa. Rheinzink abhielt, Christian Kaufung erzählte von seinen Erlebnissen in Australien.
Genauso wie Max Fürtbauer aus Österreich ,ebenfalls für ein paar Monate in Australien sowie Alesandre Lepand aus Frankreich der für mehere Monate in Südtirol/Italien arbeitete. Auch der 14-tägige Arbeitsaufenthalt von fünf jungen Spenglern die zusammen mit der Fa. Prefa in Skandinavien Schweden waren sind begeistert zurückgekommen „Bei allen fand eine Veredelung der Persönlichkeit statt“ wie Präsident Peter Trenkwalder sagte.
Das Spenglerbüchlein das der iib zusammen mit Andrea Buck herausgebracht hat ist ein großer Erfolg, als nächstes wird das Büchlein in Englisch und Französisch überstzt.

Nach der Vorstellung des Kassenberichtes wurde die Vorstandschaft entlastet.

Beitragsanpassung war nach 5 Jahren ein wichtiges Thema und hier erklärte Xaver Stark (SMV Mitglied) und als Kassier des iib tätig den Vorschlag der neuen Beitragsordnung.
Ziel ist es, eine faire Behandlung von den Mitgliedern die von Einzelpersonen über Firmen, Vereinen, Handelshäusern und Produktherstellern sowie Verbänden reicht.
Auch die Aufgaben eines Weltweit organisierten Vereins, sowie z.B. als Gründungs- und Fördermitglieds des Fördervereines für den Studiengang der Gebäudehülle an der FH in Rosenheim ,den der Verein jährlich mit einem mittleren vierstelligen Betrag unterstützt, zeigt die Vielfältigkeit des Aufgabengebietes .

Der Vorschlag wurde mit einer Stimmenthaltung von den rund 50 Mitgliedern unter denen auch zahlreiche SMV´ler saßen angenommen.

Anzumerken ist noch das sich Jens Sperber als Kassenprüfer zurückzieht, da er als Präsident des Klempnermuseums keinen Interessenskonflikt aufkommen lassen will Neu gewählter Kassenprüfer wurde Martin Fischer von der Fa. m.a.s.c.

Die Veranstaltung endete gegen Mittag ,nach dem Mittagessen hatte man Gelegenheit mit einem Hubschrauber Rundflüge durch das Tal zumachen bevor man sich am Nachmittag zur Besichtung von Europas größter Baustelle, den Brenner Basis Tunnel ,wieder traf.

Über den Tellerrand – Ländergrenzen – geschaut

oder der Jahresausflug 2016 des SMV Bayern e.V.

Wie jedes Jahr, so organisierte die Spenglermeisterver-einigung Bayern e. V. auch 2016 einen Jahresausflug, am verlängertem Frohnleichnamswochenende, für seine Mitglieder. Ein umfangreiches und interessantes Fach-programm, gepaart mit einem attraktiven Rahmenpro-gramm, veranlasste 38 Mitglieder, darunter auch einige Neumitglieder, zur Teilnahme. Los ging`s am Donners-tag um 6:00 morgens in Petersaurach über Allersberg, Manching, München und Raubling, wo die letzen SMVler dann in den Reisebus zustiegen. Erste Station und Teil des Fachprogramms war ein Besuch bei der Fa. Greil Reinhard GmbH in A-9991 Dölsach 136. Denkmalschutz – Gerüstlos ist der Slogan und die Besonderheit der Firma, die sich darauf spezialisiert hat, mit besonderen Kletter- bzw. Seilsicherungstechniken Spengler und

Dachdeckerarbeiten an hohen Gebäuden, ohne teueren und aufwendigen Gerüstbau, durchzuführen. Wie das im Detail funktioniert, ohne dabei die Arbeitssicherheit zu vernachlässigen, wurde von Reinhard ausführlich und anhand zahlreicher Beispielfotos erläutert. Zur allgemeinen Überraschung hat die Familie Greil auch noch mit Speis und Trank aufgewartet und somit die internationale Verbundenheit der “Spenglerfamilie“ auf angenehmste Weise bewiesen. Mit einem Geschenk, welches der SMV hierfür immer mitführt, bedankte sich Vorstand Werner Fünfer bei der Familie Greil aufs herzlichste, ehe es weiter zum Reiseziel Bozen ging.

Am zweiten Reisetag besichtigten wir die renomierte, und aus der Fachpresse bekannte, Spenglerei Walter Schmidt in Bozen. Herr Schmidt erläuterte uns bei einem Rundgang durch die großen und sehr gut ausgestatteten Werkstatt-, Lager- und Büroräume ausführlich den Wer-degang, sowie die derzeitige Auftragsstruktur der Firma.

Die dargelegte und auch sichtbare Professionalität der Betriebs- und Büroorganisation entfachte dabei allgemeines Staunen. Nach langen angeregten und informativen Gesprächen landete man schließlich im Personalcasino, um sich mit einem kleinen Imbiss für die zweite Tageshälfte zu stärken. Mit ortskundiger Führung durch Walter Schmidt ging es mit der Seilbahn nach Oberbozen. Ein Großteil der Teilnehmer begab sich da auf eine 5-stündige Wanderung mit Einkehr bei einem Bergbauern, Andere genossen die Landschaft von der Schmalspurbahn aus und ließen den Tag in den Kneipen der Altstadt von Bozen ausklingen.

Auch am Samstag gab es, nach einem Rundgang durch den Bozener Markt, wieder ein fachlich-kulturelles Programm. Auf der Schönrastalm traf man sich mit dem neugegründeten Südtiroler Spenglerverein zum Erfahrungsaustausch. Ca. 15 Gehminuten vom Busparkplatz entfernt genossen wir bei herrlichem Wetter einen schönen Nachmittag auf der Sonnenterrasse, wo Michael Kirchen und Andere Spengler-Pfeifen bauten, welche dann den anwesenden Südtiroler Kollegen übergeben wurden. Zum Abendessen und zur offiziellen Begrüßung der Spenglermeistervereinigung Bayern e. V. und dem Südtiroler Spenglermeisterverein begaben wir uns in die gemütlichen Gasträume der Alm. In sehr kurzweiligen und begeisternden Reden betonten die Südtiroler Hubert Trenkwalder und Walter Schmidt als auch SMV-Vorstand Werner Fünfer den Willen und die Notwendigkeit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit. Beide Vereine sehen sich dabei als Ergänzung zu den Innungen bzw. Fachverbänden

und als Teil des IIB. Über den fachlichen Austausch will man insbesondere auch den kollegialen und persönlichen Austausch und Zusammenhalt innerhalb der „Spenglerfamilie“ fördern, sich aber auch gegenüber Politik, Institutionen und Öffentlichkeit Gehör verschaffen. Gegen Mitternacht verabschiedete man sich mit dem Versprechen auf ein baldiges Wiedersehen um dann am Sonntag die Heimreise anzutreten.

Dritte Mitgliederversammlung des Förderverein Gebäudehülle

5.Juni 2016 an der Uni in Rosenheim

22 Teilnehmer davon 19 aus Firmen, Fachverband und Vereine, wobei vier Tielnehmer auch Mitglieder des SMV Bayern sind.(Johannes Binder, Ulli Leib, Clemens Kling und Josef Andree)

Vorsitzender Herr Johannes Binder eröffnete die Versammlung. Die beschlußfäigkeit der Mitgliederversammlung war gegeben. Als Protokolführer wurde Herr Theelen vom Zentralverband Sanitär Heitzung Klima gewählt. Der erste Studiengang mit acht Teilnehmer befindet sich im 6. Semester, der 2. Jahrgang mit 14 Teilnehmer im 4. Semester. Eine staatliche Förderübernahme ist wegen der geingen Studierenden noch nicht ausreichend. Für eine Förderübernahme des Studienganges für Gebäudehülle durch die staatliche Förderung bedarf es nach Angabe von Herrn Prof. Lass, das sich pro Jahrgang zirka 20 Studierende eintragen. Die anwesenden Versammlungsmitglieder sind von der Zukunftfähigkeit der Studiengänge überzeugt, dies beinhaltet das der Studiengang an den Gymnasien und den Meisterschulen dargelegt wird.
Herr Prof. Lass stellt die Einsatzmöglichkeiten der Studierenden, in den Unternehmen im Rahmen eines Praktikums, von unterschiedlichen Themen dar. Wie zum Beispiel über Forschungsaktivitäten bis hin zur Bearbeitung eines komplexen Sachverhalts im Rahmen einer Bachelorarbeit. Die konkrete Projektbetreuunug durch Studierende im Rahmen des Praktikums sei möglich und erwünscht. Themenvorschläge sind seitens er Mitglieder des Fördervereins bei Herrn Prof. Lass einzureichen.

Anschließend wurden wir über die zur Zeit laufenden Forschungsarbeiten unterrichtet. Ein Rundgang durch die Uni mit Einblick in ihre Foschungsräume rundete den Tag ab.

Vorstandssitzung am 06. August 2016 bei Martin Richtsfeld in Mainburg

Tagungspunkte:

1. **Begrüßung:**
2. **Rückblick Jahresausflug Südtirol 26-29. Mai**
   - Anzahl Mitreisender
   - Programmverlaufkritisch betrachtet
   - Verbesserungen?!
   - Wirtschaftlichkeit des Ausfluges
3. **Studienrichtung Gebäudehülle**
   - Bericht von der Jahreshauptversammlung des Fördervereines in Rosenheim
   - Überdenken unserer Sponsorentätigkeit
4. **Jahreshauptversammlung iib 02. Juni in Sterzing**
   - Rückblick auf das letzte Jahr iib
   - Ausblick auf das neue Jahr
   - Aktivitäten geplant
   - Neue Beitragsordnung
   - Fazit der Veranstaltung
   - SMV war gut vertreten
5. **Enke impuls camp 02.-04. Juni in Sterzing**
   - Eindrücke der Veranstaltung
   - Kontakte zur internationalen Jugend
   - SMV mitten drin
6. **Jahreshauptversammlung Klempnermuseum 01. Juli in Karlstadt**
   - Veranstaltung war sehr gut besucht
   - Konzeptplanung des Museum sehr gut in der Zeit
   - Ornamentenspenglerei jetzt mit neuen eigenen Bereich
   - Schautafeln sind bereits aktiviert
   - SMV war auch hier wieder präsent

7. **XXL Baumetalltreffen im Klempnermuseum 01. July in Karlstadt**
   - Innovationspreis 2016 hier war auch ein SMV Betrieb nominiert (Fa. Heinzlmeier)
   - Sonderpreise gingen an den iib (Film) und Fa. Enke (Camp)
   - Vorstellung einer Caritativen Aktion des SMV Bayern in Zusammenarbeit mit der Fa. Haushaut und den RTL Wettermoderator Herrn Häckel. Geplant im Herbst diesen Jahres in Regensburg
   - Interview mit der SMV Bayern durch Spengler TV zu sehen auf You tup
   - Vorstellung der iib Skifahrt mittels Film durch Organisator Heinzlmeier
   - Pfeifenbau handwerklich als auch industriell vorgestellt auf der Bühne durch Michael Kirchen und Jürgen Stifter
   - Netzwerk: Ausbau und Vertiefung am Abend sehr erfolgreich
8. **Eigene Spenglerinnung in Hessen seit dem 16. Juni**
   - Meinungen und Anregungen
   - Ist das ein Weg mit zur Zukunftssicherung des Spenglers ?!
   - Stellungnahme des Spenglermeistervereinigung Bayern– Jugendwerbung für den Verein
9. **klempner magazin Sanierungspreis 2016**
   - Auch hier wieder zwei SMV Betriebe nominiert im Bereich Metall bitte fleißig. Voten die Firmen Engel und Heinzlmeier freuen sich über jeden Klick
10. **Pressearbeit des SMV Bayern**
    - Reisebericht von Josef Schachner an beiden Fachzeitschriftem gesendet
    - Auf facebook ist unser Norbert recht fleißig
    - Anregungen und Vorschläge was kann /soll verbessert werden?!
11. **Spenglerbüchlein jetzt oder nie!**
    - Spenglerbüchlein jetzt auch schon auf Englisch
    - Wir haben die Möglichkeit vier Seiten zu gestallten
    - Einige Kollegen habe das schon hinbekommen
    - Heute muss eine Entscheidung getroffen werden sonst ist der Zug abgefahren.
12. **30 Jahre SMV Bavern am 11. März 2016 in Landshut**
    - Planungen für den Festabend
    - Essen - Musik - Gästeliste - Beitrag für den Festabend - Ehrungen
    - Es gibt viel zu tun packen wir es an
13. **Herbstfahrt 2016**
    - Wenn wollen wir besuchen
    - Vorschläge
    - Zeitpunkt festlegen
14. **Sonstiges**
    - Anregungen - Kritik - Verbesserungen - Ideen - Aktionen
15. **Nächstes Treffen**
16. **Verabschiedung und Dank an die Gastgeber**

1. Enke & iib Impuls-Camp International 2016

Nur gut motivierte Azubis, werden gute Mitarbeiter. Das ist nur ein Ziel der Impuls- Camps.

Im Jahre 2014 hatte Firma Enke die Idee für das erste Enke- Impuls Camp in Düsseldorf.
Zu ihrem 90. Geburtstages haben sie 90 junge Dachdecker und Spengler für drei Tage zum Lernen und Unterhaltung eingeladen. Auch junge Mitarbeiter des Fachgroßhandels waren dabei. Enke wollte, dass sie in Kontakt mit angehenden Kollegen aus den Branchen kommen. Nach zwei weiteren regionalen Camps in Deutschland und der sehr guten Akzeptanz im Handwerk war die Idee zu einer internationalen Veranstaltung mit jungen Dachdeckern und Spenglern aus ganz Europa geboren. Diese Entscheidung wurde einstimmig zur Enke- Wintertagung 2015 beschlossen. Mit Unterstützung der Fa. Trenkwalder aus Sterzing und der iib konnte das 1. Enke & iib Impuls-Camp International vom 02. - 04.06.2016 in Pfitsch, Südtirol geplant und vorbereitet werden.

E TEAM
Impuls-Camp international

Schnell fand sich weitere Unterstützung u.a. durch die Fa. M.A.S.C. aus Senden. Der Fokus lag dieses Mal auf dem Video-Workshop am 1. Tag und einigen Wettkämpfen am 2. Tag, dabei sollten die Teilnehmer ihr Können und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.
Um den Camp Charakter zu wahren, schliefen alle in Zelten, die vom iib gesponsort wurden.
Neben Schlafsack und Isomatte wurden die Teilnehmer gebeten festes Schuhwerk und eine warme Jacke mitzubringen, da die Wettervorhersage nicht so toll war. Die positive Grundstimmung wurde durch die schone Landschaft Südtirols gefördert.
Als alle Zelte standen konnte mit dem Video-Workshop unter professioneller Anleitung begonnen werden. Es wurde ein internationales Video-Team mit je einem Azubi aus Deutschland, Österreich, Polen, England, Finnland,

Frankreich, Südtirol und Luxemburg gebildet. Schon während des Camps fanden sich hunderte Fotos und einige Videos in den sozialen Netzwerken wieder.

Der zweite Tag im Camp begann mit einem zünftigen Weckruf durch das E-Team. Nach dem Frühstück wurden die Wettbewerbe durchgeführt. 12 gemischte Teams mit ca. 11 Azubis, wobei Ausbildungsberuf, Branche und Land berücksichtigt wurden, gingen an den Start. Die internationalen Azubis hatten so gut wie keine Verständigungsprobleme. Das war das Anliegen von Enkel, dass sie Kontakt mit künftigen Kollegen aus verschiedenen Ländern bekommen.

Bei Minigolf, Enke-Flüssigkunststoff auf das Gramm genau verarbeiten, Spengler-Pfeifen bauen, Seilklettern mit Nina Franke und Marc Peschel, Nageln mit einem Rohr als Hammer, sowie abschließendem Tauziehen gegeneinander und gegen den Enke-Dodge verging die Zeit wie im Fluge.

Apropos Flug, die ausgelosten Mitfahrten im Hubschrauber wurden gleich im Anschluss eingelöst. Ein schönes Erlebnis für die Rundfluggewinner durch die Berge und ein Gewinn für alle Azubis daran teilnehmen zu können.

Für Essen und Trinken war immer Bestens gesorgt, dank der Feuerwehr und der ganzen Gemeinde Pfitsch sowie dem Caterer aus dem Wipptal, der das Frühstück in der Festhalle machte. Ihr wart super.

Am Abend nach den Wettkämpfen folgten Vorführung der gedrehten Videofilme und Sieger-ehrungen. An das beste Team übergab Peter Trenkwalder einen Pokal, den Altmeister Hubert Trenkwalder selbst gebaut hatte. Es wurden innerhalb der Siegermannschaft 3 Mitfahrten im Enke- Rennwagen und weitere 3 Rennmitfahrten an iib-network- Mitglieder verlost. Warum und wieso, stellt sich hier die Frage?
Denn zeitgleich fand in Pfitsch, die Mitgliederversammlung 2016 des iib- network, des weltweiten Netzwerkes der Spengler/ Klempner statt, mit dabei Werner Fünfer, Norbert Heinzlmeier, Matthias Engel, Michael Leib und Xaver Stark von der Spenglermeistervereinigung Bayern.
Am Abend kam es auch zum großen Zusammentreffen mit den Teilnehmern des Impuls-Camps in der Festhalle. Das Aufeinandertreffen der Teilnehmer war durchaus spannend, trennten uns doch schon einige Lebensjahre. Es war wie früher, die Menschen haben sich in lockerer Umgebung unterhalten, wie in einer Familie. Das lockere Gespräch war auch ein Ziel des Impuls- Camp International und vor allem das Vermitteln, wie wertvoll gute und funktionierende Netzwerke sind. Gerade das ist mit der Verknüpfung beider Veranstaltungen gelungen.

Übrigens, ab jetzt werden auch an der Knobelsdorff- Berufsschule in Berlin Spengler-Pfeifen gebaut.
Mit Original Spengler- Werkzeug aus Sterzing in Südtirol. Werner und Norbert vom SMV konnten sich vor Ort ein Bild von den gebotenen Möglichkeiten machen und bewiesen auch hier große Ausdauer und Stehvermögen beim Feiern mit dem e-Team.

Nur wer richtig motiviert ist, kann seine Ziele erreichen und wer dabei war, der weiß: Unser Nachwuchs ist Klasse!

Dank an den Internationalen Interessenverbund Baumetalle und die SMV für die immer großartige Unterstützung.

Klaus Höhnemann

Sanierungspreis Metall 2016

Im Juli hieß es wieder die drei Shortlistkandidaten Metall des „Sanierungspreis 16“ stehen fest!
Prämiert werden jährlich beispielhafte Sanierungen und Modernisierungen aus den Bereichen Steil- und Flachdach, kostruktiver Holzbau und Metall an Dach und Fassade. In der Kategorie Metall haben es 2016 unter 21 eingereichten Objekten drei von SMVler gemachte Sanierungen in die Top10 geschafft.
Darüber tagte eine Jury und wählte aus den Einreichungen zum Sanierungspreis die drei Objekte aus, die dann per Internetvoting zum Sieger gewählt wurden. Anders als im vorigen Jahr, in dem die Fachjury fast ausschließlich Fassaden bewerten musste, beschäftigten sich die Spenglerfachbetriebe im Ausführungszeitraum des Sanierungspreis16 überwiegend mit der Sanierung von Dächern und Dachkonstruktionen. Ob Kirchen, Wohnhäuser oder Faultürme, gelobt wurden besonders die Qualität der handwerklichen Verarbeitung und die individuellen Detaillösungen mit Dünnblechen, die bei Metalldeckungen besonders im Fokus stehen. So war die Auswahl der besten drei Projekte für das Online-Voting keine leichte Aufgabe für die Fachjury mit Architektin Monika Göddeker, Frank Ebisch, Vertreter des ZVSHK als ideeller Träger und Klaus Siepenkort vom klempner magazin. Nach intensiver Auseinandersetzung mit jedem einzelnen Projekt war sich die Jury am Ende einig.

Sie nominierten:
***** die Sanierung der Kreuzkirche Sigmaringen von der Firma Friedrich Burk GmbH & Co KG aus Ravensburg;
***** die Restaurierung der St.-Stephan-Kirche in Obergriesbach von der Spenglerei & Dachdeckerei Heinzlmeier GmbH aus Schrobenhausen (SMV)
***** die energetische Dachsanierung Albertinum in München von der Engel Spenglerei GmbH aus Fuchstal-Leeder. (SMV)

Letztendlich entschieden sich die User der Plattform www.sanierungspreis.de für die Kreuzkirche Sigmaringen. Silber ging nach Schrobenhausen und Bronze ging nach Fuchstag-Leeder. Glückwunsch nach Ravensburg!

Kurznachrichten

Euroskills 2016 in Göteborg / Schweden

Aus 8 Nationen wurde der Europameister der Spengler ermittelt. Die Teilnehmern kamen aus Österreich , Italien, Holland , Schweden , Schweiz , Frankreich Belgien und Deutschland.

Zweimal traf man sich zu mehrtägigen gemeinsamen Trainieren in der Schweiz und in Deutschland und förderte so die Zusammenarbeit und das Verständnis füreinander. Netzwerk in seiner reinsten Urform.

Europameister wurden die Franzosen vor den Schweizern und Österreichern das Niveau war so hoch das noch die 4. platzierten Deutschen Julian Emmerich und der Bundestrainer und SMV Mitglied Josef Bock die Medal of Exellence (über 500 Wertungspunkte) verliehen bekamen.

Mit Rafael Bergmann stand auch heuer wieder ein Mitarbeiter eines SMV Betriebes(Fa. Engel aus Landsber) in der nationalen Endausscheidung für die Qualifikation für Göteborg

Sonderpreis für den iib

Beim Innovationspreis 2016 der Fachzeitschrift Baumetall wurde der iib für seinen Image-Film über das Spenglerhandwerk mit einem Sonderpreis geehrt.

Fa. Enke erhält einen Sonderpreis

Auch die Firma Enke ,Flüssigkunststoffspezialist aus Düsseldorf, erhielt auf der Veranstaltung für den Innovationspreis2016 eine Sonderehrung. Die Firma wurde wegen Ihrer regelmäßig durchgeführten Enke-Impulscamps für den Nachwuchs das jetzt in einem internationalen Camp mit 140 Teilnehmern aus 7 Nationen gipfelte, ausgezeichnet.

Klempnermuseum Karlstadt

Die Workshopreihe im Klempnermuseum war 2016 ein großer Erfolg und geht auch 2017 weiter. Nähere Informationen findet Ihr auf der Homepage des Museums.

Auch sonst ist viel Bewegung und Leben im Museum, die Audio-Infotafeln wurden im Untergeschoss montiert , die Bauornamenten Abteilung im 1. Obergeschoss fertiggestellt und ebenfalls im 1.Stock die Abteilung „Bauspenglerei“ begonnen.

Lehrlingsaustausch nach Schweden

Die Fa. Prefa Aluminiumhersteller aus Wasungen organisierte einen 14 –tägigen Austausch zusammen mit den iib . 5 Jugendtliche stürzten sich in das Abenteuer in Schweden und waren ganz begeistert von der Skandinavischen Spenglerwelt

Prefa Beiratstreffen

Eine in der Branche einmalig Einrichtung fand heuer von 27 .-28. Oktober statt.

Wann kommen sich Verarbeiter und Hersteller schon so nahe und das im wahrsten Sinn des Wortes. In mehreren Arbeitsgruppen wurde das Zusammenspiel zwischen Händler und Handwerker herausgearbeitet und auch die Unterschiede des einzelnen Regionen berücksichtigt. Großen Diskussionsbedarf weckte ein Vortrag einer Fernsehranwältin

SMV Bayern e.V. im Fernsehen

Beim XXL Baumetall Treffen hatte der Verein die Möglichkeit eines Interviews mit dem neuen Medium in unsere Branche , dem spengler-tv.

Die Fragen stellte Chefredakteur und Spenglermeister Martin Buck für die Technik zeichnete sich Luisa Buck verantwortlich.

Das Interview in seiner ganzen Länge findet Ihr auf YouTube

Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit ergreifen und zum 1-jährgen, das heuer in Januar anstand im Namen der SMV Bayern zu gratulieren und für die Zukunft alles Gute wünschen.

Fachzeitschrift Klempner magazin

Die Fachzeitschrift Klempner Magazin feiert sein 10-jähriges und auch hier möchte der SMV Bayern recht herzlich gratulieren. Mit Klaus Siepenkort hat man einen angagierten Chefredakteur der mit seine Fachberichten und seinem Klempner Magazin eine Bereicherung in unsere Spenglerwelt darstellt Wir wünsche für die Zukunft alles Gute und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Kaufmann Hausmesse

Mit der Fa. Kaufmann Handelshaus aus Ulm verbindet uns schon seit den Gründungsjahren eine herzliche Verhältnis und als Unterstützer wie z.B. für Umfragen auf seiner Hausmesse oder als Sponsor verschiedener Aktivitäten. Mit Manfred Hössler hat man immer einen sehr aufgeschlossenen Partner der die Sorgen „seiner" Spengler kennt.
Deshalb wollen wir es nicht versäumen auf die alle zwei Jahre stattfindende Hausmesse hinzuweisen, die heuer leider etwas mit unsere Festveranstaltung kollidiert, und vom 10.-11.März stattfindet.

Neuer Ansprechpartner beim Fachverband Bayern

Wie uns in den ersten Tagen der Neuen Jahres mitgeteilt wurde, gibt es beim Fachverband Bayern seit Oktober 2016, bereits eine Nachfolger für den weggegangenen Herrn Heidfeld.
Herr Renè Eberhardt ist unser neuer Ansprechpartner im Bereich Technik unter unter eberhardt@haustechnik.de zu erreichen.

Führungschaos beim ZvSHK in St. Augustin

Völlig überraschend erreichte und am 27. Oktober die Meldung das der GF Herr Elmar Esser von seinem Posten mit sofortiger Wirkung entbunden ist und der Präsident Herr Manfred Strather unmittelbar darauf ebenfalls mit sofortiger Wirkung zurück getreten ist.

Leider war es uns nicht möglich zu erfahren was passiert ist, so das sich natürliche Spekulationen in wirklich allen Richtungen entwickeln. Mann denke nur an die Politiker und andere hohe Handwerksgrößen die im Laufe 2016 für Schlagzeilen sorgten

Der SMV Bayern sorgt sich um das äußere Erscheinungsbild seine Fachverbandes und hofft um baldige Aufklärung .

Haben wir doch innerhalb von einem halben Jahr unseren Ansprechpartner Herrn Wiesel als jetzt auch den GF und Präsidenten unsere Interessensvertretung verloren, die zu den größten Europas gehört.
Was ist hier los !

Herbstausflug

SMV – Herbstausflug bei Krehle 2016

Der diesjährige Herbstausflug der Freien Spenglermeistervereinigung Bayern e.V. sind, 29 Mitglieder, am 13.10.2016, auf Einladung der Firma Krehle (www.krehle.de) nach Landsberg gereist. Nach einer herzlichen Begrüßung durch Eva Krehle (Geschäftsführerin), ging

es nach einer kleinen Stärkung in den Schulungsraum, wo Eva Krehle die Firmengeschichte erzählte. Danach stellte Hannes Gayer (Leitung Vertrieb) und Patrik Würzinger (Technischer Leiter) die Produktpalette und Referenzobjekte vor.

Bei der Besichtung der Produktionshalle durften wir einen kleinen Einblick in die Fertigung mit verschiedenen Maschinen blicken. Von Ecolds über Abcoilanlage bis zur Verpackung gab es viel zu sehen. Zurück im Schulungsraum gab es viele Fragen die uns fachgerecht beantworden wurden. Zum Abschluß einer interesanten Betriebsbesichtigung,wurden die Teilnehmer, von Eva Krehle noch zum Abendessen in ein Lokal am Ammersee eingeladen.

Werner Fünfer und Norbert Heinzlmeier stellten noch die Fliegenaktion mit Haushaut, beim RTL Spendenmaraton vor.

Werner Fünfer bedankte sich bei Eva Krehle für die Einladung und überreichte als Gastgeschenk unseren Kupferbecher und eine Kupferrose. Ebenso bedankte sich Werner Fünfer bei Hannes Gayer und Patrik Würzinger mit einen Gastgeschenk. Danach verabschiedet Werner Fünfer die Mitglieder und wünschte eine Guten Heimreise.GR

KREHLE
Wir fertigen runde Blechprofile

Vorstandssitzung am 12. November 2016 beim Alexander Hauser
in Rohr in Niederbayern

Tagespunkte:

1. **Begrüßung:**
2. **Spenglerfliege**
   - Aktueller Stand der Aktion durch Projektleiter Norbert Heinzlmeier
   - Einzelne „Fliegengruppen„ ?
   - Wer hat Zeit sich bei den evtl. Regionalengruppen zu beteiligen
   - Wie sollten wir noch Werbewirksamer auftreten ?!
   - Weitere Vorschläge und Anregungen
   - Wird von allen Wahrgenommen
   - Insbesondere von der Fa. Prefa hier leichte Irritationen
   - Homepage wurde auf Spenglerfliege hin aktualisiert
   - Eigene Homepage www.Spenglerfliege.de seit 01. Nov. ein großer Erfolg
3. **Herbstfahrt 2016 Rückblick**
   - Erfolgreicher Auftritt der SMV Bayern 29 Spenglermeister waren gekommen
   - Sehr guter Austausch mit der Fa. Krehle
   - Unterstützt die Spenglerfliege aktiv!!
   - Meinungen und Anregungen zur Herbstfahrt
4. **Spenglerbroschüre des SMV Bavern**
   - Zusammenführen von Ideen und Vorschläge
   - Ausgabe sollte zum 30-jährigen ausgegeben werden
   - Witzig kurzweilig und informativ so die Aufgabenstellung
5. **Sanierungspreis 2016**
   - Leider keine Preisträger aus den SMV Reihen. Für das nächste Jahr sind Verbesserungen und Weiterentwicklungen geplant. Vorschläge und Meinungen gerne an Klaus Siepenkort vom Klempnermmagazin
6. **Prefa Beirats -Treffen**
   - Sehr gute Veranstaltung mit Arbeitsgruppen
   - SMV Mitglieder waren gut vertreten
   - Großer Gesprächbedarf mit GF Tobias Götz wegen Spenglerfliege
7. **30 Jahre SMV Bavern am 11. März 2017 in Landshut**

   An diesem Wochenende hat die Fa. Kaufmann Ihre Hausmesse
   Planungen und Gästeliste zum Festabend
   Festlegung des Unkostenbeitrages zum
   Festabend (30,--€?)
   Speisevorschläge und deren Kosten
   Kulturprogramm
   Aktionen zum 30jährigen?
   Wenn ja was?
   Sponsoren direkt anfragen?
   PowerPoint braucht Bilder

8. SMV Skifahrt vom 22. - 25. Januar 2017

- Aktueller Stand für die Fahrt nach Maria Alm durch Skiguide Norbert Heinzimeier
- Noch Werbung notwendig?
- Anregungen und Vorschläge

9. iib Skifahrt vom 12. -15. Februar 2017

- Auch hier aktueller Stand vom Skijäger Norbert!

10. Bau 2017 vom 16. -21. Januar 2017

Podiumsdiskussion vom FV Bayern geplant am Dienstag den I7 Januar 2017 18.30 Uhr im Bauzentrum München 5.OG Grüner Saal Thema: Holzwerkstoffe - OSB Fluch oder Segen Wieder gemeinsames Auftreten des SMV Bayern

11. Führungschaos beim ZvSHK

- Abwahl des Geschäftsführers durch den Vorstand !!
- Sofortiger Rücktritt des Präsidenten !!
- SMV Bayern hat Kontakt zu Bundesfachgruppenleiter Spengler Ulrich Leib aufgenommen
- FV Bayern hat seid dem 20 Oktober neuen technischen Ansprechpartner
- Bisher keinerlei Informationen an seine Mitglieder was der SMV als Mangel ansieht und auch angesprochen hat. Uli Leib sieht das auch so und verspricht das beim FV anzusprechen
- Wie soll sich der SMV Vehalten bzw. der iib ?!
- Thema eigene Spenglerinnung jetzt aktueller als je zuvor?

12. Jahresausflug vom 15.-18. Juni 2017

Kontakt mit der Schweiz hergestellt Rückantwort kommt noch Alternativ Bauder

13. iib Zukunft oder Verirrung?

- Wie stellt Ihr Euch die Arbeit und die Vermarktung vor
- Was kann man noch besser machen?
- Wie kann sich der einzelne Einbringen?
- Wer kann sich vorstellen aktiv mitzuarbeiten ?
- Anregungen und Meinungen

14. Sonstiges

15. Nächstes Treffen

16. Verabschiedung und Dank an die Gasgeber

Spenglerfliege

SMV-Bayern wieder mal von Anfang an mittendrin statt nur dabei! Wenn es darum geht, etwas zu organisieren oder zu planen dann haben wir inzwischen doch schon etwas Erfahrung. Das wir SMVler beim Lernfest 2013 die Pfeife wieder zu neuem Leben erweckt haben und das schließlich zum Weltrekord führte ist bekannt. Weniger bekannt ist aber, wie das Pfeiferl zum SMV kam. Max Pschorrer hatte noch eine zuhause und brachte sie zur Skifahrt mit. Jetzt sind wir wieder bei der Skifahrt wo wir schon im Januar die ersten Fliegen gebaut haben und auch erfolgreich verteilt haben. Davon gibt es nicht nur ein Video in youtube sondern auch viele Fotos.
Die Begeisterung unserer Spengler die im Hüttendorf dabei waren war sehr groß und nach dem BAUMETALL Bericht war unsere Bastelstunde bei der Skifahrt die Geburt der „Spenglerfliege“. Die könnte nämlich auch Blechfliege, Alufliege oder Klempnerfliege heißen. Andreas Palli von der Kölner Firma haushaut war von unserem Engagement so angetan, dass durch die Skifahrt und unserem späterem Besuch bei der Dach&Holz in Stuttgart der Entschluß reifte: Spenglerfliege und SMV Bayern - das passt!
Da muss was großes getan werden. Es vergingen ein paar Monate und aus der Idee wurde Wirklichkeit. Christian Häckl von RTL-Wetter war beim BAUMETALL Treff in Karlstadt als Gastredner vor Ort und danach gab es eine nettes Treffen in der Karlstadter Innenstadt und dabei wurden noch letzte Details besprochen.

Vorschlag von Wetterfrosch Häckl:
„Spengler könnten Fliegen produzieren, diese für einen guten Zweck verkaufen oder sich und das Spengler-Handwerk mit der Fliege bei jedem Fest oder auf Facebook präsentieren.“ Im August gab es dann ein Treffen von Werner Fünfer und Norbert Heinzlmeier in Regensburg mit Josef Kammermeier. Der Vereinsvorsitzende von „Nothing is forever“ wurde ausgewählt als Spendenempfänger da Christian Häckl dort bereits Pate ist.
Wir haben damals versprochen 1.000 Spenglerfliegen mit unseren Mitgliedern zu bauen und als Preis haben wir 25 Euro festgelegt. Würde es klappen wären das 25.000 Euro für einen guten Zweck.
Im November hat dann Christian Häckl unsere Spenglerfliege beim „RTL Spendenmarathon“ vorgestellt und somit waren wir erstmalig mit einer SMV-Aktion bei RTL. 1.000 Fliegen versprechen ist leicht, diese aber dann auch zu liefern ist die andere Seite. Da kann man sich aber auf den harten Kern unserer Mitglieder verlassen. Am 26.11.2016 trafen sich 20 Spenglermeister und eine Spenglermeisterin in Petersaurach bei Jürgen Stifter zum Fliegen falten. Wie es im November bei jedem aussieht und in jedem Betrieb kurz vor dem ersten Schnee der Baum brennt ist allen klar die das hier lesen.

Umso mehr Respekt an die fleißigen Helfer an diesem Tag die auch teils weite Anreisen hatten. Es wurde fleißig geschnitten, geklopft und gefaltet. Fliegenbänder mussten befestigt werden und der Aufkleber „Spengler - Beruf mit Pfiff“ durfte nicht fehlen. Es war ein toller Tag und man hat wieder gemerkt: Gemeinsam sind wir stark!

Die hälfte der Spenglerfliegen ist zwischenzeitlich verkauft und für die anderen müssen wir noch fleißig die Werbetrommel rühren.

www.Spenglerfliege.de

Trauer beim SMV Bayern

Nach kurzer schwerer Krankheit ging unser Vorstandsmitglied Rudi Götz, im 47. Lebensjahr, am 30. November einen neuen Weg.
Stolz und Dankbar sind wir, mit Ihm einen Teil seines Lebensweges gegangen zu sein.
Wir waren Brüder im Geiste der gemeinsamen Sache, dem Spenglerwesen, aber auch in der Bayerischen-Fränkischen Lebenskultur.
Mit seiner ruhigen und positiven Art war er eine Bereicherung in „seiner Spenglerfamilie“. Noch 3 Tage vor seinem Tod war es Ihm eine Herzensangelegenheit bei der Spenglerfliegen-Aktion für unheilbar kranke Kinder teilzunehmen.
„Rudi Du hast für immer Spuren in unseren Herzen hinterlassen, dafür sagen wir vergelt`s Gott“!
Unsere große Anteilnahmme und Mitgefühl gilt seiner Familie, den Mitarbeitern sowie den Freunden und Bekannten.

30 Jahre SMV Bayern e.V.

Lassen Sie mich am Ende dieses Jahresrückblickes 2016 eine größeren Blick zurück ins vergangene Jahrtausend werfen, an dessen Ende anno 1986 sich in Landshut Spenglermeisterschüler zu einem Stammtisch, wie sollte es auch in Bayern anders sein, trafen. Inspiriert durch den damaligen Leiter der Spenglermeisterschule der Handwerkskammer Niederbayern / Oberpfalz in Landshut, Herrn Werner Klinger, saßen junge Burschen aus vielen Bereichen Deutschlands beisammen und sinnierten wie man den das ganze verschiedene Wissen der Regionen über dem Meisterkurs hinaus bündeln könnte .
Und so trafen sich am 01.Mai 1987 ehemalige Meisterschüler aus Landshut und gründeten die Spenglermeistervereinigung Bayern.
Ziel der Vereinigung war es das Spenglerhandwerk in seiner breiten Vielfältigkeit zu Unterstützen und zu Fördern wobei der Austausch untereinander sowie das Gesellige eine gute Plattform bildeten.

- regelmäßige Treffen zum Austausch von Erfahrungen im Positiven wie auch Negativen
- Vereinsausflüge zu Herstellern und Handel
- Referentenvorträge im technischen und kaufmännischen Bereichen
- Gemeinsamer Besuch von Messen und Fachveranstaltungen

Mann wollte nicht in Konkurrenz zu den Verbänden und Innungen stehen sondern den Freiraum nutzen bezüglich fachlicher Information und den Austausch. Viele Vereinsmitglieder sind auch aktiv in den Verbandorganisationen eingebunden, so dass sich hier für beide Seiten eine Bereicherung ergibt.

Schon 3 Jahre nach der Gründung, wurde 1990 aus der Spenglermeistervereinigung ein eingetragener Verein!

Aber auch der SMV Bayern e.V. hatte wegen seiner sehr weit in der Fläche verstreuten Mitglieder eine etwas ruhigere Zeit.
Hier aber packte man die Probleme direkt an, organisierte sich auch mit Hilfe der neuen Medien und klaren Strukturen und schaffte erfolgreich das Millennium.
Die bewährten Aktionen wurden weiterhin durchgeführt und in den folgenden Jahren ergänzt und verbessert.

- Ein fester Termin des Vereinsausfluges immer von Fronleichnam bis zum folgenden Sonntag
- Eine 1-Tages Herbstfahrt Mitte Oktober zwischen Dienstag und Donnerstag
- Eine eigenes Wappen aus Metall gepaart mit typischen Spenglerwerkzeug
- Vereinshemden ,-jacken, Pins . Becher und vieles mehr brachten Identifikation
- Regelmäßige Quartalstreffen der Vorstandschaft bei Mitgliedern, Freunden und Sponsoren
- Erweiterung der Vorstandschaft um jetzt 11 Beisitzer so das die großer werdenden Aufgaben auf vielen Schultern verteilt sind und immer eine breite Mehrheit gefunden wird

All diese kleine Veränderungen brachten in der Summe eine sehr aktiven Verein hervor

- Zum 15 jährigen Bestehen des Vereines 2002 wurde dem Europäischen Klempnermuseum in Karlstadt eine Spende von 5.000,-- € übereicht
- Der Verein fährt zum ersten mal in das europäische Ausland nach Slowenien 2002
- Neben Deutschlandfahrten werden Kontakte in Österreich 2009 + 2013 , Schweiz 2006 + (2017 geplant) und Südtirol 2008 + 2015 sowie Luxem burg 2014 mit Besuchen aufgewertet und vertieft

30 Jahre SMV Bayern e.V. (Fortsetzung)

- Treffen mit der Südtiroler Berufsgemeinschaft und dem Verein diplomierten Spengler Schweiz dem VDSS sowie der suissetec Zentralverband der Schweiz / Lichtenstein
- Mitglied im Europäischen Klempnermuseum 2008
- Gründungsmitglied des internationalen interessens bund baumetall, iib e.V. 2011
- Patenschaft bei der Gründung der Südtiroler Spengler 2015
- Ausloben eines Vereinsinternen „Best Azubi Preis „ mit bis zu 1.000,--€ Preisgeldern seid 2010
- Origami - Kraniche aus Metall für Fukushima / Japan.

Der SMV Bayern sammelt 2.000,--€ von Deutschlandweit 26.555,- €. Übergreifend waren Metallproduzenten und Werkzeughersteller gemeinsam mit Handwerkern, die die Kraniche falteten, dabei Spendengelder zu sammeln für Kleinkinder und schwangere Frauen in dem Unglücksgebiet. „1.000 Kraniche falten und die Götter erfüllen deinen Wunsch “ so die Legende aus Japan 2012

- Beim Skifahren und Fachsimpeln eine Pfeife aus zwei Blechstreifen gebaut und den Nachkommen des „Erfinders“ die Fa. Scheu in Michelsbach gesucht und Kennen gelernt. 2014

SPENGLER EIN BERUF MIT PFIFF

- Beim größten jemals von Handwerkern per Internet in aller Welt aufgerufenen Weltrekordversuch im Pfeifenbau war der SMV Bayern mit den Partnern iib und Prefa maßgeblich beteiligt. In 37 Ländern an 87 Standorten wurden innerhalb eines Tages 51.337 Pfeifen gebaut, davon an 7 Standorten die vom SMV Bayern betreut wurden alleine 5.195 Stück 2014
- Beteiligungen an diversen Lernfesten in den Regionen und Unterstützung vom MINT – Aktionen seid 2012 Mathematik Informatik Naturwissen schaften Technik
- Gründungsmitglied und Förderer im Förderverein zur Unterstützung des „Studienganges für Gebäu dehülle“ in Rosenheim seid 2013
- In Zusammenarbeit mit dem Fachverband Bayern erfolgreich die Abschaffung des Meistertitels im Spenglerhandwerk und die Lehrzeitverkürzung in diesem Beruf verhindert
- 1000 Fliegen falten aus Metall eine gemeinsame Aktion mit dem Aluminiumhersteller haushaut und dem Fernsehsender RTL zum Spenden sammeln für den Verein „Nothing is forever“ der die Gelder weiterleitet zur Erforschung der unheilbaren Krankheit NEUROFIBROMATOSE

Jeden Tag wird im deutschsprachigen Raum 1 Kind damit geboren 2016

Und das sind nur die großen Highlights, für die vielen kleinen würde des Platz nicht reichen und alles kann man nicht erzählen sondern muss es erleben.
Der SMV Bayern ist eine Plattform für Handwerker mit Herzblut ,die zusammen mit vielen Herstellern und Handelshäusern sowie Freunden , Gönnern und Sponsoren ein aktives Spenglerwesen aufleben lassen.

Eines muss aber noch gesagt und erwähnt werden - ohne Mitglieder die auch aktiv mitgestalten geht es nicht, egal ob Meinungen oder Ideen sowie Visionen aber auch Kritik bringen uns weiter und erhalten uns am Leben. Wenn Sie denn geäusert werden.

Das wir kein reiner Männerverein sind und auch Spenglermeisterinnen Mitglieder sind, zeigt den Wandel im Handwerk eindrucksvoll.
Aber auch die tatkräftige Unterstützung der Spenglermeisterfrauen sorgen für einen lebendigen Verein. Unser Auge ist besonders auf den jungen Menschen im

Spenglerhandwerk gerichtet und man versucht diese auch zu gewinnen und einzubinden denn in Ihnen liegt die Zukunft, unser alle Zukunft.

Ein Dank den Vorstandsmitgliedern, die sich alle Vierteljahr treffen und Ehrenamtlich teilweise bis zu 200 km einfach zum Treffpunkt fahren und hier einen ganzen Tag Ihrer Zeit investieren für den Verein, der mit seinen 164 Mitgliedern von Luxemburg bis Südtirol doch intensive Arbeit erfordert.

Besonders wichtig ist vielleicht noch der Umstand dass wir die Spenglermeistervereinigung Bayern e.V. absolut frei und unabhängig sind und nur unseren Mitgliedern und unserem Gewissen verpflichtet sind und uns deshalb unser bayrisches Lebensgefühl bewahrt haben.

Manchmal eilt uns der Ruf einer Weißwurstvereinigung voraus, doch wir stehen zu unsere Herkunft und Tradition und wissen um unsere Ziele für eine alten aber modernen Handwerksberuf , mit einem eigenen Museum in Karlstadt, einem eigenen Studiengang an der FH Rosenheim, einem eigenen image-Film, einem eigenen Spengler-TV und zwei eigenen Fachzeitschriften sowie besonders unserer eigenen Meinung.

Darauf und das was wir bisher erreicht haben, können wir Stolz sein, besonders auf die Menschen die uns mit Ihrer Freundschaft und der Leidenschaft für unseren Beruf auf diesem Weg begleiten.

Dafür und für vieles andere ein herzliches Vergelt‘s Gott!

Wer hier beim SMV Bayern ist, der ist mitten drin, statt nur dabei!

Spenglerlied

nach der Melodie „Oh, alte Burschenherrlichkeit“

Oh alte Burschenherrlichkeit, so hört man‘s früher klingen, von unserer schönen Spenglerei lasst heut ein Lied uns singen, fürwahr der ist ein armer Mann, der den Beruf nicht lieben kann wird nie ein rechter Spengler, wird nie ein rechter Spengler.

Mit Blechscher, Hammer und Lötgerät, mit Schaleisen und Zangen zu wirken täglich früh bis spät ist rechten Spengler’s Verlangen, ist frohen Mut’s, schaut fröhlich drein und munter klingt sein Liedelein das ist ein rechter Spengler, das ist ein rechter Spengler.

Heut sitzt er droben auf dem Dach, das Wasser abzuwehren, am Traufbrett müht er morgen sich, die Rinne auszukehren, doch sonst liebt er das Wasser nicht, und gar zum Trinken braucht er‘s nicht, sonst wär‘s kein rechter Spengler, sonst wär‘s kein rechter Spengler.

Zum Löten braucht man Flüssigkeit, die Lötzinn bringt zum Laufen, Lötwasser nennt man dieses Zeug, das muß man leider kaufen. Der Spengler liebt den gelben Saft, er gibt ihm bei der Arbeit Kraft, er braucht ihn zum Verlöten, er braucht ihn zum Verlöten.

Das volle Glas nehmt nun zur Hand, vom Stuhle jetzt erhoben, es lebe unser Spenglerstand, ihn woll‘n wir immer loben, und dienen woll‘n wir weiter ihm und treu stets zueinander stehn, so wie sich‘s ziemt als Spengler, so wie sich‘s ziemt als Spengler.

SMV - SHOP

Ein Muss für jeden SMV'ler. Unsere tollen Artikel im SMV Shop. Von Brieföffner bis Vereinshemd.
Alles was ein SMV-Mitglied benötigt.

Poloshirt **23,00 €**

Vereinshemd grau
lang / kurz **30,00 €**

Hemd weiß
lang / kurz **30,00 €**

Softshelljacke **55,00 €**

Krawattennadel **10,00 €**

Pin **10,00 €**

Cap **23,00 €**

Flachmann **12,00 €**

Brieföffner **1,00 €**

Namensschild **10,00 €**

Kupferbecher **35,00 €**

Für Bestellungen bitte die Menge und Größenangaben an: rott.guenther@t-online.de.
Alle Preise inkl. Versand

Impressum
Verantwortlich für Text und Inhalte ist der SMV – Bayern.

Redaktionsteam:
Werner Fünfer
Norbert Heinzlmeier
Konrad Pollinger
Josef Schachner
Josef Andree
Klaus Höhnemann

Organisation und Umsetzung:
Günther Rott

Kontakt:
rott.guenther@t-online.de